Berichtsvorlage
WiF/014/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit	25.09.2024	öffentlich	Bericht

Betreff:
Werkstattbericht zum OM7

Sachverständige:
Fabian Haas, Geschäftsführer NIK e. V. - Netzwerk der Digitalwirtschaft
Anna Augustin, Teilnehmerin des 1. Jahrgangs im Gründungsprogramm

Anlagen:
Sachverhaltsdarstellung

Bericht:

In der Obermaierstraße 7 im Nürnberger Norden ist das OM7 - Business Innovation Center für Existenzgründungen und junge Unternehmen der Kreativwirtschaft beheimatet. Das Zentrum fördert Gründerinnen und Gründer und Unternehmen aus der Kreativwirtschaft. Darüber hinaus ermöglicht es Vernetzung, Know-how-Transfer und Kooperationen von Kreativen mit Unternehmen anderer Branchen (Cross-Innovation). Auf knapp 1.000 Quadratmetern bietet das OM7 Arbeits-, Kreativ- und Coworkingräume sowie bedarfsgerechte Unterstützungsangebote.

Seit dem Projektstart wurden über 30 Gründerinnen und Gründer aus der Kreativwirtschaft erfolgreich begleitet. Mit den Aktivitäten im Bereich Networking und Cross-Innovation erreichte das OM7 rund 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, vorwiegend aus Nürnberg. Ein Drittel der Coworking-Plätze im OM7 sind gegenwärtig längerfristig an Kreativschaffende aus dem Bereich Werbung und Design vermietet. Zwei Drittel stehen für flexible und kurzfristige Anmietung durch Kreativschaffende zur Verfügung.

Der Betrieb des OM7 wird von der Stadt Nürnberg bis November 2026 bezuschusst. Betreiber ist der Digitalcluster NIK e.V. - Netzwerk der Digitalwirtschaft. Die Vorlage informiert über den aktuellen Stand und die Leistungsbilanz des Erfolgsprojektes OM7.

Als Sachverständige berichten Fabian Haas, Geschäftsführer NIK e.V. - Netzwerk der Digitalwirtschaft und Anna Augustin (ehem. Neubauer), selbständig im Bereich Social Media & Digital Marketing, Teilnehmerin des 1. Jahrgangs im Gründungsprogramm.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

In der Umsetzung des OM7 wird im Sinne der nachhaltigen Entwicklung Diversity gefördert. Zu den nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) zählt u.a. die Gleichstellung der Geschlechter.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐